

## Geschnittene Selbstklebefolie: Wie richtig anbringen?

Zunächst sollten Sie die Fläche, auf die geklebt werden soll, „pingelig“ säubern. Vor allem staub- und fettfrei muss die Fläche sein. Bitte keine Fensterputzmittel verwenden, wenn doch, dann mit Spiritus nachwaschen. Verkleben Sie Ihre Schrift nur bei Temperaturen über 5°C. Auch sollte ihre zu beschriftende Fläche zum Verklebezeitpunkt nicht direkt von der Sonne beschienen sein (die Folie klebt sonst zu schnell).

Bedenken Sie: Sie haben nur einen Versuch! Klebt die Folie erst einmal am Untergrund, ist sie (meist) nicht mehr unbeschädigt zu entfernen.

Lagerung des Schriftsatzes vor der Verklebung: trocken, bei 5 - 30°C.  
Verarbeitung des Schriftsatzes innerhalb von 4 Wochen ratsam.

Der gelieferte Beschriftungssatz besteht aus 3 Schichten:

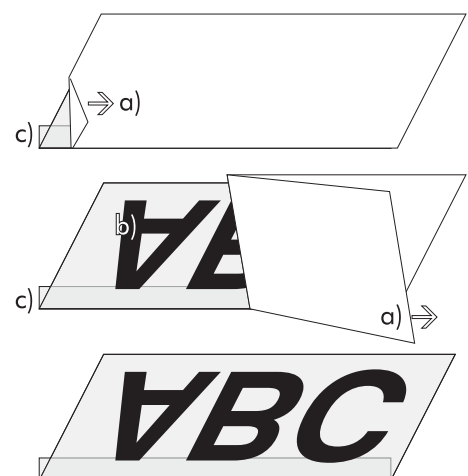
- a) dem Trägerpapier
- b) der Selbstklebefolie
- c) dem Übertragungspapier



Den Beschriftungssatz komplett mit dem Übertragungspapier an die zu beschriftende Fläche kleben. Den Beschriftungssatz ausrichten; dazu kann er mehrfach wieder abgezogen und neu positioniert werden.

Das Übertragungspapier nun nochmals an die Folie anstreichen, dann an der überstehenden Kante umschlagen.

Das Trägerpapier abziehen, so dass die SK-Folie b) am Übertragungspapier haften bleibt.

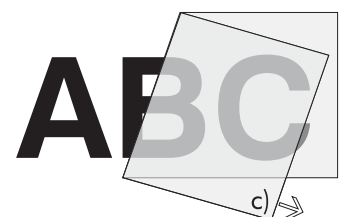


Das Übertragungspapier mit der SK-Folie zurück umschlagen und vom Überstand aus beginnend auf die zu beschriftende Fläche gleichmäßig flächig andrücken.

Benutzen Sie hierzu einen Rakel oder ähnliches, auch Ihr Daumen tut's.



Zum Schluss ziehen Sie das Übertragungspapier ab; die SK-Folie klebt nun alleinig an der beschrifteten Fläche.



Sollten zwischen Untergrund und Selbstklebefolie Luftblasen eingeschlossen worden sein, so können Sie diese mit einem scharfen Messer oder Nadel anstechen oder anschneiden und die Luft herausdrücken.

Viel Erfolg!